

Schüler haben Probleme

Unser Staatsbürgerkundelehrer Herr Kalex ist nicht zu einer neuen Form des Staatsbürgerkundeunterrichts bereit. Er stellte uns u. a. am 6. Dezember als Hausaufgabe die Fragen „Wie entwickeln sich die Produktivkräfte und Produktionsverhältnisse in der DDR?“ und „Welche Probleme und Schwierigkeiten sind dabei zu beachten?“.

Wie sollen wir Schüler solche Fragen beantworten, wenn selbst die Wirtschaftsfunktionäre keine Antwort darauf wissen? Aus der Ta-

gespreche ist diesbezüglich auch noch keine endgültige Lösung für die Zukunft ersichtlich. Dies versuchten wir ihm durch Unterschriftensammlungen zu verdeutlichen. Das Ergebnis war, daß wir dieselbe Hausaufgabe zur nächsten Stunde aufbekamen. Wir sind der Meinung, daß im Staatsbürgerkundeunterricht über aktuelle Ereignisse gesprochen und diskutiert werden sollte.

**Klasse 9a der Oberschule
„Clara Zetkin“ Beeskow**